

<b>Zeitschrift:</b>	Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
<b>Band:</b>	127 (2001)
<b>Heft:</b>	2
<b>Rubrik:</b>	Geschütteltes : Splitter namhafter Nebelspalter-Autoren

#### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 13.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Geschütteltes

durch Kai Schütte  
Splitter namhafter Nebelspalter-Autoren

## März-Trend

Den Trend verpennt, wer konsequent,  
nur an den alten Sachen hängt...

Koch

## Worte des Schreibers:

Gut Brief will lange weilen, drum zieh  
ich's vor zu mailen!

Andreas Fröhlich

## Annonciert

Dame, 30, nicht modern, stopft  
Socken, kocht auch gern, sparsam,  
häuslich, und tüchtig, in der Liebe  
treu und züchtig, sehr bescheiden,  
kann sich fügen und ganz fantastisch  
lügen!

Irène

## Fortschritt?

Das Leben ist etwas, mit dem manche  
Menschen nichts mehr anzufangen wis-  
sen, weil sie zu fortgeschritten sind!  
(Fortgeschritten von was?)

Hähnchen

## Plagiat? In der Tat

Ach, so mancher Liedermacher  
ist des andern Widersacher.  
Obschon hinlänglich verboten,  
stehlen sie sich gerne Noten,  
Texte sowie Grundideen;  
daran lässt sich deutlich seh'n:  
Überall im Show-Gerangel  
herrscht vor allem Musenmangel.

Hoenisch

## Ein Reissverschluss...

... ist eine Zier,  
besonders offen –  
und bei ihr!

Rudi Büttner

In der Sendung «Zeitspiegel»  
erscheint einer, der speit Ziegel.

Reinhart Frosch

## Der Macher

Es sprach der Topmanager cool  
zum VIP am Swimmingpool:  
«Der Cashflow ist nicht optimal,  
der Gewinn katastrophal,  
und trotz Shareholder-Value  
legt die Aktie nicht mehr zu.  
Fazit: Das Kerngeschäft allein,  
kann nur unsere Rettung sein!

Ergo ist meine Vision  
die exklusive Produktion  
von Mandeln, Erd- und Haselnüssen,  
die wir ab sofort pushen müssen.

Hugo Leimer

Hände schwören, Hände bürgen.  
Ausschlaggebend sind für Hiebe:  
Ärger, Ängste und die Liebe.  
Also Hände weg und HALT  
vor der Impulsivgewalt.

Dietmar Hoehn

## Weltwirtschaftsforum

Frau Maurer und ihr Bundesrat,  
die müssen beide ins Spagat:  
In Zürich, Landquart und Davos,  
da schlagen junge Wilde los  
Die SVP zu dieser Plage  
der SP stellt die Gretchenfrage,  
derweil die Autos lohend brannten:  
«Wie habt ihr's mit des Krawallanten?»

Dr. W. Wicher

## Frage:

Wird es das Zeitalter der  
Zeit-Entschleuniger  
Zeit-Gestalter  
Zeit-Ökologen  
Zeit-Ordner  
welche die  
Zeit-Terroristen  
Zeit-Krüppel  
Zeit-Messer  
Zeit-Sklaven  
endlich ablösen?

Anna Geiger

## Trendig?

Dass sich die Leiber wenden  
lustbetonter Frauenlenden,  
sei, zeigt die Simone an,  
megacool auch ohne Mann,  
und sie halte affengeil,  
alles stehts zum Gaffen feil.  
Edmond Max Seiler

## Verkabelt

Jahrhundertlange Sinnsuche brachte  
dem Menschen endlich das  
Kabelfernsehen und die absolute  
Gewissheit auf ein Leben ohne  
Sentschluß.

Rainer Scherff

## Anstoss zu Vorstoss

Wir sollten mehr miteinander und weniger  
aneinander anstossen.

\*

Etwas mehr vorstossen und etwas weniger  
verstossen.

\*

Manchmal mehr Anstoss geben als  
Anstoss nehmen.

\*

Vor allem aber mehr zusammen stossen  
als zusammenstossen.

\*

Oder vielleicht noch besser: einfach  
mehr ziehen als stossen.

Ernst Bannwart

## Zum Händeringen

Hände sind in jeder Gegend  
auch für Schläge ausschlaggebend!  
Mancher, ist er durchgeknallt,  
hat sich gar zur Faust geballt.  
Hände händeln, Hände würgen,

## Normaler Tag

Die üblichen Engel  
lassen auf sich warten.

\*  
Auch die Feen verschonen  
mich mit Wunschlisten.

\*

Kein Silberstreif am Horizont,  
noch ein Licht am Ende des Tunnels.

\*  
Auch die dienstbaren Geister  
bleiben heute aus.

\*  
Ansonsten zwei Lottogewinne  
und ein Besuch von Aphrodite.

Peter Maiwald

## WER UNGESTRAFT...

stehlen, rauben – oder gar morden – will,  
verfüge sich in die höchste Politik.

Prof. Wolfgang Altendorf

### Ozonloch

Ein Loch im Ozon? –  
Nun ja, wenn schon!  
Ist noch Ozon im Loch? –  
Doch, ein wenig immer noch!  
Immerhin, wir leben ja immer noch!  
Schliesslich ablebten wir ohne  
dieses Loch im Ozone  
ja immer doch schon!  
Nun gib schon Ruh! –  
Immer nur zu! –  
Oh Vakuum, du!! –

Reinhard Bunje

### WAU-WAU

Menschen mit Hunden, war zu lesen, seien  
zufriedener, kontaktfreudiger, friedlicher.  
So gesehen dürfte es noch viel mehr Hunde  
geben. Kobold

### Der Dandy

Er sieht irre gut aus.  
Er trägt irre Klamotten.  
Er fährt irre Autos.  
Er ist irre gut drauf.  
Er ist irrelevant.

Jürg Körber

### Tipp des Monats

Nennen Sie Ihr Kind um des Himmels  
Willen niemals «Wie ist Ihr Name?»

\*  
Der Zeitgeist ist nur für Tauben gut...

\*  
Seelen sind Segel am Horizont des  
Nichtseins.

Im Nachhinein sind alle schlauer: Dichter und Kartoffelbauer!

\*  
«Kids»: Schon gewusst? MORGEN  
sind alle von gestern.

\*  
Nur die Intelligenten können wissen,  
dass sie Deppen sind...

Wolfgang J. Reus

### Ofenfrei...

zu überwintern,  
garantiert den kalten  
Hintern! Hoenisch

### Ig wett so gärn...

Ig wett so gärn es Vögeli sy,  
es Meiseli, so härzig chly!  
Denn chönnt ig flüge, 's wär e Traum,  
vo Ascht zu Ascht, vo Baum zu Baum,  
vo Huus zu Huus und denn no z'mitts  
und z'oberscht ufe Chilchsturmspitz!  
Dört würd ig singe – und no meh:  
Ig chönnt vo obenabe gseh,  
wie sie hektisch tüe probiere  
zämezraffe, z'profitiere



PETER THULKE

i ihrer Mammon-Euphorie,  
wo sie drinne gfange sy.

die Mönsche! – Wie's bim Ässe geit,

das han ig no nit überleit –

Mi würd däm also «Fuetter» säge

bi de Vögeli, und drnäbe

müesst me's dänk go sueche und

halt näh, was eim i Schnabel chunnt:

Würmli, Mugge, Chäferli,

Ohregrübel müesste's sy,

fetti Made etcetra,

keis Fondu und kei Cervelat?

Keis «Chateaubriand à la mode

du patron», wo eim fasch vergoht

uf dr Zunge! – Und kei Wy?!

Nei: Ig wott kei Vogel sy!!

Hugo Leimer

### Kategorien

PLEITONEN kennt ein jeder,  
nicht nur in unserm Land,  
erwähnt wird auch noch häufig  
der WECHSELPROTESTANT.

Es gab PROLONGOBARDEN  
schon unter unsren Ahnen,  
doch aktuell ist heute  
der Stamm der SCHNORROMANEN.

Hähnchen

### Schriftsteller müssen alles...

... was sie aus der Feder lassen,  
alsogleich in Leder fassen.

Werner Moor

### Wahnsinnig

Treffen sich zwei Hundehalter. Sagt der eine: «Mein Hund hat einen Einbrecher in die Flucht geschlagen, da habe ich ihm zur Belohnung einen Hundekuchen spendiert.» Sagt der andere: «Und meiner hat dem Briefträger die Hosen zerissen. Zur Strafe gab ich ihm ein Entrecôte.»

Hubert Oetterli

### Lecker

Blöd im «Blick» blickt Boris Becker.  
Babs' Elias ist ein kecker.  
Angies Anna blickt so lecker.  
Beide Babies sind von Becker.  
Becker ist ein Doppeldecker.

logö